

Apparat sich all der Stellen und Kräfte zu bedienen, die für die Lösung seiner Aufgaben entweder früher zuständig oder jetzt dafür brauchbar zu sein schienen.

Viel von dem, was dieser Mann geschaffen hat, wird erst nach dem Tode dem deutschen Volk zur Kenntnis und damit wohl zum bewundernden Staunen gebracht werden können.

Es ist so Einmaliges, was dieser Mann geschaffen hat, daß wir ihm alle dafür danken können.

Wenn ich nun von dem Techniker und Organisator Friedrich Todt sprache, dann muß ich aber auch noch besonders des Menschen gedenken, der uns allen so nahegekommen hat. Es kann keine bessere Charakterisierung seiner Persönlichkeit geben als die Feststellung, daß dieser gewaltigste Mensch unter der Welt weder in der Bewegung noch unter seinen Mitarbeitern jemals einen Feind besessen hat.

Ich selbst muß ihm besonders dafür danken, daß er das nationalsozialistische Gedankengut, die Ziele der Bewegung im Hinblick auf seine Arbeitsbelastung nicht nur nie verlor oder verlassen hat, sondern im Gegenteil zum Mittelpunkt seiner Existenz geworden war. Und dies gilt besonders für seine Einstellung zu den sozialen Problemen des Lebens. ...

Ob daher dieser Mann mit einem Arbeiter, mit einem Minister oder mit einem General verkehrte, er ist immer der gleiche geblieben; ein echtes Selbstbewußtsein, wie bei jedem Führer und Vorgesetzten, aber ohne jemals schaffenden Vorgesetzten.

Es ist daher nicht zu verwundern, wenn dieser Mann, der so sein Volk liebte, in gleicher zärtlicher Liebe an seiner Familie, seiner Frau und seinen Kindern hing. Den Schöpfer der größten Bauwerke der Technik schätzte jede freie Stunde — wenn irgend möglich — hinein in die großen Schöpfungen der Natur, in das kleine Häuschen am See inmitten seiner geliebten bayerischen Berge.

Als zum Teil schon unter dem Feuer feindlicher Geschütze der Widerstand seine Vollendung fand, während sich in Polen die Kolonnen der Organisation Todt zum erstenmal den vormaligen Armeen angeschlossen und ihnen die Sicherheit des Nachschubs gaben, trug ich mich mit dem Gedanken, ihm als einem der führenden Köpfe des deutschen Widerstandes überhaupt und des deutschen Selbstbehauptungswillens im Kriege das Ritterkreuz zu verleihen. Ich bin davon abgekommen, weil diese Auszeichnung — so nützlich sie ist — der Bedeutung dieses Einmaligen niemals hätte gerecht werden können.

Ich hatte schon vorher den Entschluß gefaßt, einen Deutschen Orden zu stiften, der, auf dem Grundgedanken unserer Bewegung errichtet, in einigen Klassen die höchsten Verdienste ehren soll. ...

Ich selbst kann für mich dem nur wenige Worte anschließen. Ich habe in diesem Mann einen meiner treuesten Mitarbeiter und Freunde verloren. Ich lasse seinen Tod auf als einen Beitrag der nationalsozialistischen Bewegung zum Freiheitskampf unseres Volkes.

Aus Magold und Umgebung

Die Festlichkeit besteht im Widerstand gegen das Unheil: nur Feindlinge entwürdigen sich unter dem Tode schleppen geduldig ihre Ketten und ertragen ruhig die Unterdrückung. Friedrich der Große.

13. Februar: 1883 Richard Wagner gestorben.

Zum „Tag der Deutschen Polizei“

Wie uns der Führer der Schutzpolizei-Dienst-Abt., Meister der Schutzpolizei, Kallisch, mitteilt, wird der Tag der Deutschen Polizei wie folgt durchgeführt:

Am Samstag Nachmittag ab 15 Uhr werden die Polizeibeamten von der Pol.-Kameradschaft, Gendarmen, ff. NSKK, mit den Kameraden von der Kreis-Feuerwehr eine Hausammlung durchführen. ...

Am Sonntagvormittag ab 2 Uhr wird die Bauernschaft von Magold und Umgebung ihre Pferdewagen für die Befähigung stellen und Schlittenfahrten für die Jugend und für Erwachsene durchführen. ...

Vom Standesamt Magold

- Personenstandsliste vom Monat Januar: Geburten: Kwangler, M. Karl, Magold, 1 Tochter; Schötle, Karl, Cottbus, 1 Sohn; ...

11. Jahrgang der Steuererklärung für 1941

B. A. Wie in den früheren Jahren, so sind auch in diesem Jahre bis zum 28. Februar die Steuererklärungen bei den Finanzämtern abzugeben, und zwar für die Einkommenssteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer und die Gewerbesteuer. ...

Wir können uns deshalb hier auf wenige Einzelheiten beschränken, auf die hinzuweisen noch notwendig ist.

So in erster Linie ein Hinweis auf die Forderung, daß solche Einkünfte einer Ehefrau, die sie aus nicht selbständiger Arbeit in einem dem Ehemann fremden (also nicht im Besitz des Ehemannes befindlichen) Betriebe bezieht, für die Zusammenveranlagung ausgeschlossen sind. ...

Es ist wichtig zu wissen, daß auf Grund des § 18 Abs. 2 der Einkommensteuerverordnung von 1941 diejenigen Steuerpflichtigen, die Bürger führen und regelmäßige Einkünfte machen, ihrer Einkommenssteuererklärung ihre Vermögensübersicht (Bilanz) beifügen müssen, die auf dem Zahlenwert der Buchführung beruhen muß. ...

Weiter möchten wir noch hinweisen auf die Möglichkeit der erhöhten Abschreibungen für Abnutzung. Es ist bekanntlich nicht zugelassen für Geschäftskaufleute oder für unterlassene Reparaturen Abschreibungen oder steuerfreie Rücklagen zu bilden. ...

Sprechstundenhelferin als Unterlehrerin. Um dem immer stärkeren Mangel an ausgebildeten Sprechstundenhelferinnen bei Zahnärzten und Dentisten auszuweichen, ist die Sprechstundenhelferin beim Zahnbehandlung als Unterlehrerin anerkannt worden. ...

Generalversammlungen

Unterleitungen. Unter Vorsitz von Vorsteher Karl Konnenmacher hielt die Spar- und Darlehenskasse ihre jährliche Generalversammlung vor 78 Mitgliedern ab. ...

Die Generalversammlung der Volkseigenen Genossenschaft hat ebenfalls letzte Tage stattgefunden. Vorsteher Martin Haag berichtete über die allgemeine Geschäftslage. ...

194. Hauptversammlung

Calw. Letzte Sonntag hielt der „Niedertrung“ seine Hauptversammlung. Der Vizepräsident gab im Berichtsjahr zwei Volkshilfen im Umkleelager der Südbahnhöfe in Bad Wildbad. ...

Das Heimatbild

Erzählt von Hans Bernburg

Es war in der Familie Wallburg ein schöner Brauch, in jeder Woche wenigstens einen Feldpostbrief an Otto, den Besten, gemeinsam zu schreiben. ...

Als wieder so ein Feldpostbrief an Otto geschrieben wurde, hatte Wulf eine prächtige Idee. ...

Als der Unwörterbrief kam, erfahren Wallburgs, welche Freude sie gerade mit diesem Photo ihrem Jungen im Felde gemacht hatten. ...

Dem Schreiben lag besonders ein verpackter Brief an den Vater bei. Als Vater Wallburg allein war, las er: „Du weißt es wissen: wieviel mir gerade dieses Bild bedeutet, es ist aber nicht nötig, daß Mutter und die Geschwister davon erfahren. ...

„Was schreibt die der Junge, was wir nicht wissen soll?“ ...

Letzte Nachrichten

Admiral a. D. Max Kollmann 85 Jahre alt

DRS. Berlin, 12. Febr. Am 12. Februar vollendet in Berlin Admiral a. D. Max Kollmann, der in mehrjähriger Tätigkeit als Direktor des Konstruktionsdepartements des Reichsmarineministeriums zu den engsten Mitarbeitern des Großadmirals von Tirpitz gehört hat, sein 85. Lebensjahr. ...

Zusammenkunft zwischen General Franco und dem portugiesischen Ministerpräsidenten

DRS. Sevilla, 12. Febr. Am Donnerstag mittags 12.00 Uhr begaben sich der portugiesische Ministerpräsident Salazar und der spanische Außenminister Serrano Suñer zum Alcazar von Sevilla, wo die erste Besprechung mit General Franco stattfand. ...



Württemberg

Redaktions- (Amtseinführung) In feierlicher Ratsbesetzung wurde der neue Bürgermeister von Redatsch...

Am 9. D. (Neuer Gemeinschaftsraum) Mit einer Festschunde, der Ehrenpalte aus Partei, Wehrmacht und Wehrden...

Art um Ein großer Teil der Wehrangehörigen legte selbst Hand an bei der Schaffung des Gemeinschaftsforums...

Steinhilf, Hr. Ludwigburg (Tot aufgefunden) Am Montag fand man in einem 170 Meter tiefen Graben...

Handel und Verkehr

Calwer Vieh- und Schweinemarkt Dem am Mittwoch in Calw abgehaltenen Vieh- und Schweinemarkt waren...

Dem Schweinemarkt waren 118 Stück Milchschweine sowie 19 Käuferschweine zugeführt...

Zeitschriftenwesen

Luftschutz-Rettungsstelle

Einen eingehenden Bildbericht über die in allen deutschen Städten vorhandenen Luftschutz-Rettungsstellen bringt 'Die Sirene'...

Alle unter dieser Rubrik aufgeführten Bücher und Zeitschriften sind zu beziehen durch die Buchhandlung G. M. Jäfer, Nagold.

Geleitorden: Saturnus Vieffer, Lokomotivführer, 67 Jahre, Calw; Gottlieb Gad, Schreiner, 80 Jahre, Herrenberg; Margarete Schler, geb. Geller, 78 Jahre, Böhringen; Barbara Schod, geb. Vohmann, 66 Jahre, Priorenberg; Sofie Lint, geb. von Ku, Dürrenmetzteten.

Die heutige Nummer umfasst 4 Seiten

Der große Clown

Ein Circus-Roman von Erud Grau

„Dies nur, es wird dich sicherlich interessieren, wie dein Freund Peter wieder einmal von sich reden macht. Und merkwürdigerweise hat er diesmal ausgerechnet meinen alten Herrn erwählt, Tolle Sache...“

Obelia las und legte das Blatt auf den Tisch zurück. Sehr merkwürdig erscheint das nicht, dachte sie...

So Peter lebt kein Modell? Er war auf der Flucht, vielleicht mittellos, wieder aus seiner Lebensbahn geschleudert...

Obelia telegraphierte an Halbenstein. Er gab auch sofort Antwort, konnte aber nur berichten, dass Peter seit jenem Abend spurlos verschwunden war...

Obelia hand ratlos. Jetzt war er in Rot, jetzt brauchte er sie, jetzt war es an der Zeit, mondes an ihm wieder gutzumachen...

Natürlich benutzte die Zensationsadresse auch dieses Ereignis, das in seiner Belanglosigkeit für die Allgemeinheit sonst wohl kaum seinen Weg in die weltweite Presse gefunden hätte...

Schriften. Wieder wurde ihr und Peters Leben, ihre Ehe mit Werner Grobeck und Peters Anschlag auf dessen Vater in breiter Öffentlichkeit erörtert...

Die „Maria Vesta“ konnte als beherrschender Marktspieler keineswegs mit jenen Reichsreitern konkurrieren, die den Ocean in wenigen Tagen überqueren...

Bei Beginn der Reise hatte er Goldoni vorgezogen, ihn in einer Lustnummer arbeiten zu lassen...

Eine Dumst-Bumst-Nummer wird immer und überall das Entzücken aller Circusbesucher sein...

Trotzdem, Peter war mit Lust und Liebe bei der Sache er war wieder in seinem Element...

Die monddeglaste Anblicklichkeit des Weltmeeres, dann schien es ihm, als strahlte dieser Mond hier ganz anders, voller, leuchtender, als jener blasser Mond...

Er dachte keine freien Stunden, um auch sein musikalisches Repertoire zu erweitern...

Endlich, im Dämmer eines herausragenden Morgens, kam das Vordach der Feuerkammer in Sicht...

Wie aus einem Nierensteinbaukasten aufgebaut, brestete sich die ungeheure Stadt vor ihm aus...

Advertisement for Tonfilm-Theater Nagold, featuring the film 'Immer nur Du'.

Large advertisement for Schützt sie vor Kartoffeln und Gemüse, featuring an illustration of a clown.

Advertisement for Wehrmannschaft, a service organization.

Advertisement for Trinerall-Ovaltableten, a medicine for various ailments.

Advertisement for Mädchen, a service for women.

Advertisement for Kisten und Verschlüsse, a business for boxes and locks.

Obituary for Katharina Sieglor, a woman from Nagold.

Advertisement for Café Waldeck - Wildberg, a local cafe.

Advertisement for Offerten unter Chiffre, a recruitment notice.

Obituary for Wilhelm Schweikle, a local resident.

Advertisement for Trauertarten, funeral services.

Advertisement for Bürogehilfin, a job opening for a secretary.

Marginal notes and snippets from other pages on the right side of the spread.